

Hockeyverband Baden – Württemberg e.V.

Protokoll

des Ordentlichen Verbandstags in digitalem Format am 17. April 2021

Tagesordnung

- 1. Begrüßung
- 2. Totengedenken
- 3. Grußworte Ehrungen
- 4. Feststellung der Anwesenheit und Stimmenzahl
- 5. Berichte des Präsidiums und Vorstand
- 6. Aussprache zu den Berichten
- 7. Bericht der Kassenprüfer mit Aussprache
- 8. Genehmigung der Jahresrechnung
- 9. Beschluss Haushaltspläne 2021 / 2022 / 2023
- 10. Anträge

HBW - Präsidium

Anlage 1 – Satzungsänderung in § 2:

- Erweiterung um das soziale Geschlecht = Gender (Änderung in Absatz 4)
- Aufnahme Gewaltprävension (neuer Absatz 5)
- 11. Entlastung des Verbandsvorstands
- 12. Neuwahlen des Verbandsvorstands

Präsident, Vizepräsident Finanzen,

Vizepräsident Leistungssport, Vizepräsident Sport

Vizepräsident Sportorganisation, Vizepräsident Jugend

Vorstand Schiedsrichterwesen, weitere Vorstände

- 13. Bestätigung der ernannten Vorstandsmitglieder
- 14. Wahl Schiedsgericht
- 15. Wahl Kassenprüfer
- 16. Wahl der Delegierten für den digitalen DHB-Bundestag am 15. Mai 2021
- 17. Verschiedenes

Top 1 Begrüßung

Präsident Frank Lederbach eröffnet die digitale Versammlung um 11:10 Uhr und begrüßt die Teilnehmer

Der Präsident stellt fest, dass der Verbandstag nach Satzung form- und fristgerecht einberufen wurde und damit beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung wird in der aktualisierten Version genehmigt (dem Protokoll eingefügt)

Top 2 Totengedenken

Präsident Frank Lederbach bittet die Versammlungsteilnehmer, sich gedanklich von Ihren Plätzen zu erheben, um der verstorbenen Mitglieder zu gedenken. Stellvertretend nennt er die u.a. Verstorbenen:

2019 Ute Stocker – Siegfried Jacob – Wolfgang Anders 2020 Karl Ulrich Schnaufer – Jürgen Mathes 2021 Rudi Hornung – Julius Bajzik – Volker Merz – Helmut Schmidt – Bernd Wondratschek

Top 3 Grußworte - Ehrungen

Frank Lederbach begrüßt neue Vereinsvorsitzende und wünscht gutes Gelingen in der Vereinsarbeit: Ralph Neumann (HC Gernsbach), Jochen Bornemann (HC Lahr), Arno Arz (TSV Ludwigsburg), Dr. Martin Wehrle (Mannheimer HC, Feudenheimer HC), Sebastian Gölz (VfR Merzhausen) und Magnus Pinnekamp (TC R.W. Tuttlingen).

Ehrungsanträge wurden von den Vereinen keine eingereicht.

Nach 25 Jahren ehrenamtlicher Staffelleitertätigkeit für den HBW hört Walter Gloor (ETSV Offenburg) zum Saisonende Feld 19/20/21 auf. Eine entsprechende Verabschiedung wird vorgenommen, wenn dies persönlich wieder möglich ist.

Etwas zu feiern gab es trotzdem. Rudolf (Rudi) Woesch zuständig für Satzungs- und Rechtsfragen und Stellvertretenden Vorsitzender des HBW-Schiedsgerichtes feierte taggleich zum Verbandstag seinen 70. Geburtstag. Wir gratulieren.

Top 4 Feststellung der Anwesenheit, Stimmberechtigung und Stimmenzahl

Vertreten sind 21 (50 %) von 42 Vereinen mit 74 (59,68 %) von 124 Stimmen und 9 Stimmen des Verbandsvorstandes. Insgesamt 83 Stimmen gesamt 61,94 %

Top 5 Berichte des Präsidiums und Vorstand

Frank Lederbach berichtet über die letzten 2 Jahre Verbandsarbeit:

Der Hockeyverband Baden-Württemberg ist mit 9939 Mitgliedern drittgrößter Landesverband im Deutschen Hockey Bund und hat im Vergleich von 2019 mit Hamburg (zweiter) die Position getauscht. Es ist immer noch so, dass beim Wechsel in den Erwachsenenbereich die Mitgliedszahlen im weiblichen Bereich überproportional schrumpfen. Dazu kommen sicherlich auch pandemiebedingte Austritte, da die Sportverbände durch Corona insgesamt ca. 1 Millionen Mitglieder verloren haben. Eine dedizierte Aussage dazu kann erst getroffen werden, wenn wir wieder den Normalbetrieb erreichen.

Hinsichtlich Spielverkehr ist der Verband gewillt einen Spielbetrieb unter Einhaltung der Landes- und kommunalen Notverordnung durchführen und die laufende Feldsaison bei den Aktiven auch sportlich zu beenden. Ein unbegründetes Nichtantreten von Mannschaften wird gemäß den Regelungen der Spielordnung behandelt.

Eine Neufassung des HBW-Hygienekonzepts wird den Vereinen Ende April zugehen. Falls die Coronasituation bis zum Sommer keine oder nur wenige Spiele erlauben sollte, muss der Verband auch in Verbindung mit dem Süddeutschen Hockey-Verband und den dort anhängigen Regionalligen eine Entscheidung treffen, wie eine Abschlusstabelle erstellt werden kann, um Auf- und Absteiger festzulegen. Ggfls. wird es auch keine Absteiger geben.

In der Leitung des HBW-Schiedsrichterwesen gab es den auf dem letzten Verbandstag schon verkündeten Wechsel von Nicolas Heisig und Justus Weber auf entsprechende Nachfolger. Glücklicherweise hatten sich Carsten Behr und Julian Horntasch bereit erklärt die Aufgabe zu übernehmen und sind bereits kräftig dabei ihre Erfahrungen einfließen zu lassen und Veränderungen voranzutreiben.

Ebenfalls auf dem letzten Verbandtag wurde vereinbart, dass eine Arbeitsgruppe die Beitragsund Kostenstruktur analysiert. Dies ist in mehreren Sitzungen erfolgt. Sowohl auf der
Einnahmen- wie auch auf der Ausgabenseite gibt es feste und variable Bestandteile, die das
Endergebnis beeinflussen. Die 2019 beschlossene Beitragserhöhung hatte schon einen
positiven Effekt. Darüber hinaus wurde die Eigenbeteiligung bei Kadermaßnahmen erhöht und
eine Eigenbeteiligung bei der Lehrerfortbildung eingeführt. Gleichwohl ist ein Kostenblock bei
der Lehrerfortbildung weiterhin vorhanden. Dieser wird weiter beobachtet.
Details zu den Zahlen sind dem Finanzbericht zu entnehmen.

Der DHB hat Arbeitsgruppen im Bereich Schiedsrichterwesen (u.a. Schiedsrichterausbildung Lizenzwesen) und Sportentwicklung (Spielformen Ü35, Ü50) ins Leben gerufen. Hier ist der HBW mit verschiedenen Vertretern beteiligt.

Präsident Frank Lederbach bedankt sich noch einmal für die gute Zusammenarbeit im Vorstandsteam, mit den HBW-Funktionsträgern und auch bei den Vereinen. Viele haben eine Doppelfunktion im Verband und im Verein. Deshalb darf es kein WIR und IHR geben, sondern ausschließlich ein GEMEINSAM für den Hockeysport.

Die weiteren Berichte der Ressorts Sport + Schiedsrichter und Schulhockey waren im Vorfeld in dem Sonderordner Verbandstag 2019 veröffentlicht worden. Der Bericht des Ressort Jugend ist auf dem Jugendverbandstag vorgestellt worden und wurde im Nachgang an die Vereine verschickt.

Top 6 Aussprache zu den Berichten

Keine Wortmeldungen

Top 7 Bericht der Kassenprüfer mit Aussprache

Am 08.03.2021 wurde die Kasse des Hockeyverbandes Baden-Württemberg, durch Herrn Dr. Kock und Herrn Köster in den Räumen des Vizepräsident Finanzen Frau Hannelore Eckl vorgenommen.

Das Ergebnis der Prüfung ergab, dass die Kasse des Verbands grundsätzlich stimmt und gut geführt ist.

Aufgrund der einwandfreien Führung der Kasse schlägt Herr Dr. Kock die Entlastung von Frau Hannelore Eckl vor

Hannelore Eckl wurde von der Versammlung in offener Abstimmung ohne Gegenstimme einstimmig entlastet.

Top 8 Genehmigung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnungen 2019 und 2020 werden nacheinander in offener Abstimmung jeweils ohne Gegenstimme einstimmig genehmigt.

Top 9 Vorstellung Haushaltspläne 2021 / 2022 / 2023 und Beschluss

Hannelore Eckl erläutert die Haushaltspläne 2021 - 2023. Es werden keine Einwände vorgetragen.

Der Haushaltsplan 2021 wird ohne Gegenstimme in offener Abstimmung ohne Gegenstimme genehmigt.

Der Haushaltsplan 2022 wird ohne Gegenstimme in offener Abstimmung genehmigt.

Der Haushaltsplan 2023 wird ohne Gegenstimme in offener Abstimmung genehmigt

Top 10 Anträge HBW - Präsidium

Satzungsänderung.

Die einzelnen Punkte der vom Präsidium vorgeschlagenen Änderungen in der Satzung wurde von Präsident Frank Lederbach aufgerufen,

offener Abstimmung ohne Gegenstimme beschlossen.

Top 11 Entlastung des Verbandsvorstands

Herr Jürgen Roensch bedankt sich im Namen der Mitgliedsvereine für die Arbeit des Präsidiums und des Verbandsvorstandes und empfiehlt der Versammlung, die Entlastung zu erteilen.

Die Entlastung des Präsidiums und des Verbandsvorstandes erfolgt in offener Abstimmung ohne Gegenstimmen einstimmig.

Top 12 Neuwahlen des Verbandsvorstandes

Herr Frank Lederbach erläutert der Versammlung für die bevorstehenden Neuwahlen offene Abstimmung vor, sofern für die zu wählenden Positionen jeweils keine Gegenkandidaten zur Wahl stehen werden.

Die Versammlung bestätigt, dass Herr Jürgen Roensch die Wahl des Präsidenten leitet. Ein Gegenkandidat steht nicht zur Wahl.

Präsident Frank Lederbach

Herr Frank Lederbach wird ohne Gegenstimmen in offener Abstimmung zum Präsidenten gewählt und nimmt die Wahl an.

Die Wahl weiterer Vizepräsidenten sowie Vorstände übernimmt Präsident Frank Lederbach

Vizepräsident Finanzen Frau Hannelore Eckl

Ein Gegenkandidat steht nicht zur Wahl.

Frau Hannelore Eckl wird ohne Gegenstimmen in offener Abstimmung einstimmig zum Vizepräsidenten Finanzen gewählt und nimmt die Wahl an.

Vizepräsident Leistungssport Falk Tischer

Falk Tischer steht als Vizepräsident Leistungssport nicht mehr zur Verfügung. Zur Wahl steht Herr Berthold Bisselik Stützpunktleiter OSP Mannheim.

Herr Berthold Bisselik wir ohne Gegenstimmen in offener Abstimmung einstimmig zum Vizepräsidenten Leistungssport gewählt und nimmt die Wahl an.

Vizepräsident Spielbetriebt Joachim Schäfer

Ein Gegenkandidat steht nicht zur Wahl.

Herr Jochen Schäfer wir ohne Gegenstimmen in offener Abstimmung einstimmig zum Vizepräsidenten Spielbetrieb gewählt und nimmt die Wahl an.

Herr Daniel Weißer wurde von der Jugendversammlung bereits zum Verbandjugendleiter gewählt und von der Versammlung zum Vizepräsident Jugend gewählt.

Nach Satzung sind noch 5 Vorstandsmitglieder in den Verbandsvorstand zu wählen. Folgende Vorschläge werden aus der Versammlung gemacht:

Öffentlichkeitsarbeit Uli Meyer

Ein Gegenkandidat steht nicht zur Wahl.

Herr Uli Meyer wurde in offener Abstimmung ohne Gegenstimme einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Breitensport Ina Fürst

Ein Gegenkandidat steht nicht zur Wahl.

Frau Ina Fürst wurde in offener Abstimmung ohne Gegenstimme einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Schulhockey Herbert Reck

Ein Gegenkandidat steht nicht zur Wahl.

Herr Herbert Reck wurde in offener Abstimmung ohne Gegenstimme einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Schiedsrichterobmann Carsten Behr

Herr Carsten Behr wurde in offener Abstimmung ohne Gegenstimme gewählt und nimmt die Wahl an.

Als kooptierte Mitglieder: Julian Horntasch (Vorstand Jugend Schiedsrichter)

Ausbildung Roger Zeißner

Ein Gegenkandidat steht nicht zur Wahl.

Herr Roger Zeißner wurde in offener Abstimmung ohne Gegenstimme einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Falk Tischer wird vom Präsidium als kooperiertes Mitglied im Vorstand für Sonderaufgaben vorgestellt.

Herr Falk Tischer wurde in offener Abstimmung ohne Gegenstimme gewählt und nimmt die Wahl an.

Kassenprüfer

Als Kassenprüfer werden von der Versammlung Jörg Köster und Dr. Hans-Jakob Kock vorgeschlagen. Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Beide Kassenprüfer werden nacheinander in offener Abstimmung jeweils ohne Gegenstimmen einstimmig gewählt.

Als stellv. Kassenprüfer werden Vorgeschlagen,

Jürgen Roensch (HC Konstanz), Peter Frey (SV Böblingen) da Herr Peter Frey selbst nicht anwesend ist, liegt seine Einverständniserklärung vor. Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Beide stellv. Kassenprüfer werden nacheinander in offener Abstimmung jeweils ohne Gegenstimmen einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

Der Vorsitzende des Verbandsschiedsgerichts:

Herr Dr. Peter Heink (HTC Stuttgarter Kickers) ist persönlich nicht anwesend, es liegt seine Einverständniserklärung vor.

Herr Dr. Peter Heink wird ohne Gegenstimmen und Enthaltungen in offener Abstimmung einstimmig zum Vorsitzenden des Verbandsschiedsgerichts gewählt.

Als Stellvertreter des Verbandsschiedsgerichtes stehen zur Wahl.

Rudolf Woesch (HC Heidelberg) Nicolai Danne (HC Gernsbach)

Beide Stellvertreter werden in offener Abstimmung ohne Gegenstimmen einstimmig gewählt.

Als Beisitzer des Verbandsschiedsgerichtes stehen zur Wahl: (Da diese selbst nicht anwesend sind, liegen Ihre Einverständniserklärung vor)

Dirk Poff (HC Tübingen)

Claus Odenwäder (HC Ludwigsburg)

Alle Beisitzer werden in offener Abstimmung ohne Gegenstimmen einstimmig gewählt.

Top 13 Wahl der Delegierten für den 55. Digitalen Bundestag 2021

Für den 55. DHB digitalem Bundestag am 15. Mai 2021 werden als Delegierte auf Vorschlag von der Versammlung in offener Abstimmung ohne Gegenstimmen und Enthaltungen einstimmig Hannelore Eckl, Frank Lederbach, Uli Meyer, Herbert Reck, Annette Wengert, Carsten Behr, Julian Horntasch, Falk Tischer, Roger Zeißner gewählt.

Top 15 Verschiedenes

Frank Lederbach erläutert die bevorstehende DHB-Satzungsänderung auf dem DHB-Bundestag im Hinblick auf die Übertragung der Organisation des Bundesligaspielbetriebes und der Vermarktung der Bundesliga an/durch die Hockeyliga e.V.. Dazu wurde zwischen DHB und Hockeyliga e.V. ein Kooperationsvertrag mit aufschiebender Wirkung unterzeichnet. D.h. dieser kommt erst zum Tragen, wenn die Satzungsänderungen auf dem Bundestag beschlossen wurden. Die Bundesligavereine selbst haben diesen in der BLVV befürwortet und auch von den Landesverbänden gab es hierzu ein klares positives Votum. Dass die baden-württembergischen Erst- und Zweitligavereine der Sache positiv gegenüberstehen, wurde in Wortmeldungen der anwesenden Vertreter deutlich. Alle sind mittlerweile auch der Hockeyliga e.V. als Mitglied beigetreten..

Den nächsten Verbandstag in 2023 wird der Feudenheimer HC ausrichten.

Frank Lederbach wünscht allen Teilnehmern weiterhin gutes Gelingen, einen hoffentlich baldigen Start des Vereinslebens in voller Breite und beendet den virtuellen Verbandstag um 13:15 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Frank Lederbach - Präsident -

Mannheim, den 17. April 2021

Wolfram Proske - Protokoll –

Stuttgart, den 17. April 2021